

Unzertrennlich?

"Wenn aus Freundschaft Liebe wird"

Von Anulein

Kapitel 2: Einladung

[Erst einmal möchte ich mich entschuldigen, dass ich euch so lang hab warten lassen, nur liege ich mit einer Erkältung flach, die einfach nicht besser werden will. Bitte wundert euch nicht, wenn es hier im Moment nur schleppend vorwärts geht. Und hier ist dann jetzt das Kapitel, welches an den Prolog anschließt ;) Viel Spaß]

Nachdem sie sich dann endlich in ihr Klassenzimmer gelangt waren, setzten sich die Zwei, wie es sich für sie gehörte, nebeneinander.

"Glaubst du, dass Sakura schon raus gefunden hat, dass du was mit Ino hattest?", fragte der Blondschoopf, kurz nachdem der Lehrer mit etwas Verspätung die Klasse betreten hatte.

"Ich glaube nicht, sonst wäre sie vorhin noch mehr abgegangen", flüsterte der Schwarzhaarige, "Aber am besten du posaunst es noch lauter raus, oder sagst es ihr gleich ins Gesicht, Idiot."

"Tut mir ja Leid, Teme. Aber du weißt, wie ich dazu stehe."

"Ja, nur brauchst du mir jetzt nicht schon wieder einen Vortrag halten. Das Thema hatten wir doch vorhin erst gehabt."

"Ja aber..", Naruto wurde jedoch durch eine etwas lautere Äußerung seitens des Lehrers unterbrochen.

"Naruto Uzumaki!", begann dieser, "Ich weiß es ja wirklich zu schätzen, dass du nach den Ferien ausnahmsweise mal pünktlich zum Unterricht erscheinst. Und das auch noch zu Mathematik. Dennoch wäre ich dir sehr verbunden, wenn du mir deine Aufmerksamkeit widmen würdest, immerhin sehen deine Noten nicht gerade rosig aus. Außer natürlich, was ich jedoch zu bezweifeln wage, es handelt sich bei eurem Gespräch um Mathematik!"

"Ehm..also, nichts für ungut, Herr Hatake, allerdings kommen Sie in der Regel auch immer zu spät. Vielleicht sollten Sie sich erst einmal ändern, dann werde ich das mit Sicherheit auch ", platzte es aus dem Blondschoopf raus, da sein Mundwerk wieder schneller war, als sein Kopf.

"Naruto, geht das jetzt schon wieder los? Ich habe meine.."

"Jaja...", unterbrach Naruto seinen Lehrer, "Sie haben ihre Gründe. Schon klar. Aber das ich Sie schon des öf-

"Dobe, lass es gut sein. So langsam übertreibst du es!", unterbrach Sasuke seinen Freund so schnell es ging, da sich dieser durch aus bewusst war, was nun als nächstes kommen würde, "Außer natürlich du willst dir wieder eine Moralpredigt von Tsunade anhören und im Anschluss daran für den Rest der Woche nachsitzen."

"Bitte? Weißt du etwa mehr als ich?", fragte Kakashi seinen Schüler und ging langsam auf diesen zu, "Wenn ja, dann teile es uns allen mit."

"Ehm also ich..", Naruto stockte und wollte seine nächsten Worte genauer überlegen, "Es..tut mir Leid. Ich werde den Unterricht nun nicht mehr stören."

"Danke! Aber das wird dennoch ein Nachspiel haben", Kakashi begab sich wieder an die Tafel und fuhr im Anschluss mit dem Unterricht fort.

"Na super", schnaufte Naruto nur, "Das hab ich ja mal wieder richtig gut hin bekommen..."

Sasuke schüttelte nur noch flüchtig mit dem Kopf und fing an sich nebenbei Notizen zu machen, ehe er sich auch an die gestellten Aufgaben machte. Er verstand es einfach nicht. Warum konnte Naruto nicht einfach mal die Klappe halten? Selbst, wenn Kakashi einer der wenigen netten Lehrer war, so sollte man es sich dennoch nicht mit ihm verscherzen. Aber allem Anschein nach wollte Naruto das einfach nicht in seinen Kopf bekommen.

Man sah es ihm zwar nicht an, aber trotz dessen, dass er nur selten Hausaufgaben machte, nie für die Schule lernte, selbst oft zu spät kam und die meiste Zeit unterwegs war, schrieb dieser ziemlich gute Noten. Für seine Mutter war die Note 'Gut' zwar nicht gut genug, aber das störte ihn nicht weiter, da er wusste, dass seine Mutter nicht einmal mit 'Sehr gut' zufrieden war. Für sie gab es nur eins: Exzellent. Und 'exzellent' könnte er in ihren Augen eh nie werden, da diesen Platz bereits sein Bruder eingenommen hatte. Ja, sein Bruder war einfach 'perfekt'. Hatte stets nur 'Sehr gut' nach Hause gebracht, hatte nie Drogen genommen, rauchte nicht, trank äußerst selten Alkohol, war nun ein sehr erfolgreicher Fotograf, fuhr nur teure Autos, hatte eine Villa und war seit geraumer Zeit verheiratet.

Wie gut nur, dass er einfach anders war.

"Sasuke hilf mir mal bitte", murmelte Naruto nach einer ganzen Weile, "Ich bekomme diese Aufgaben nicht hin. Dieses Poly-Dings-Da macht mich noch ganz krank."

"Das heißt Polynomdivision und nicht 'Poly-Dings-Da'", antwortete Sasuke nur flüchtig und löste in der Zwischenzeit die letzte Aufgabe.

"Dann halt so, als wenn mich das interessiert."

"Ich frag mich nur, wie du deinen Abschluss schaffen willst", gab der Schwarzhäaarige nur noch von sich, ehe er seinem besten Freund auch schon das Heft hinüber schob, denn 'hilf mir mal' hieß bei Naruto nichts anderes als 'lass mich abschreiben'.

"Danke, Teme."

"Naruto, ich hatte dich vor einer Stunde schon aufgefordert Privatgespräche zu unterlassen. Und nun geht das schon wieder los?"

"Er hat mich nur um Rat gebeten, da er bei einer Aufgabe nicht weiter kommt", antwortete Sasuke schnell, da er sich sicher war, dass Naruto so schnell nicht schalten könnte. Und immerhin war das ausnahmsweise auch nicht gelogen.

Kakashi gab nur noch ein leises 'Ach so' von sich, ehe er sich wieder seinen zu korrigierenden Arbeiten wendete.

"Danke. Aber jetzt sag mal, wirst du Sakura das jetzt erzählen oder nicht? Da wir ja vorhin so schön unterbrochen wurden."

Sasuke gab nur einen genervten Seufzer von sich.

"Wie oft denn noch? Soll ich es dir erst auf die Stirn tätowieren lassen, damit du es dir mal merken kannst? Ich werde es ihr nicht sagen, ebenso wenig wirst du es ihr sagen. Was sie nicht weiß, das macht sie nicht heiß. Basta!", antwortete der Angesprochene mit einem ziemlich genervten Unterton.

"Ich verstehe dich nicht, Teme. Da hast so ne tolle und hübsche Frau und selbst das passt dir nicht. Ich wäre froh, wenn ich eine hätte und du willst sie auf Biegen und Brechen los werden."

"Also um eins klar zu stellen: Erstens bin ich nicht du. Zweitens ist sie nervig. Drittens hab ich nie gesagt, dass ich sie auf Biegen und Brechen los werden will! Und jetzt hör endlich auf da ständig drauf rum zu pochen", gab Sasuke nur grummelnd von sich.

Für ihn stand eins fest, wenn das den ganzen Tag so weiter gehen würde, dann würde er sich entweder in den nächsten Stunden wo anders hinsetzen, oder aber einfach nach Hause gehen.

"Dann willst du ihr einfach nur das Herz brechen. Gib das doch wenigstens zu!", mit diesen Worten schob der Blondschoopf das Heft wieder zu Sasuke.

"Dann will ich das halt und? Nicht mein Problem."

"Du bist so ein Egoist!", kam es nur noch kaum hörbar von Naruto.

"Na und, dann bin ich halt einer. Ist mir eh nichts Neues", zischte Sasuke nur noch von der Seite, "Aber es interessiert mich einfach nicht. Sie wollte sich auf mich einlassen und ich hab im besoffenen Kopf auch noch 'ja' gesagt und jetzt muss sie damit leben. Ende der Diskussion! Und bevor du mir hier noch länger etwas vorschreiben willst, kümmer du dich lieber erst einmal um Hinata, dass du das an Start kriegst, dann können wir uns gerne wieder sprechen."

"Das ist was völlig anders, als das was du mit Sakura abziehst. Ich würde nie auf die Idee kommen, Hinata zu betrügen, wenn ich denn mit ihr zusammen wäre.."

"Noch nicht mein Lieber, noch nicht. Denk dran, ich bin ein schlechter Umgang für dich", gab Sasuke nur noch grinsend von sich, worauf Naruto nur noch die Augen verdrehen konnte.

Wie es nun mal auch war, flatterte auf Kommando ein Zettel auf Sasukes Tisch, welcher nur von Sakura stammen konnte.

"Wenn man vom Teufel spricht..", meinte er mehr zu sich selbst, zog damit jedoch gleich Narutos Aufmerksamkeit voll und ganz auf sich.

"Und? Was schreibt sie?", wollte dieser gleich wissen.

"Ach..lies es doch selbst."

Tut mir Leid mit vorhin. Wirklich. Wollen wir dann vielleicht irgendwann diese Woche Essen gehen? -Sakura

"Also wenn sie ich das fragen würde, dann würde ich sofort ja sagen. Du stellst dich einfach nur zu sehr an, Teme. Ich bin mir sicher, dass das ein wundervoller Abend werden würde!", plapperte Naruto gleich wieder munter drauf los, so, als hätte er nie etwas auf der Party gesehen, Sasuke nie damit genervt, wie er sie behandelt und zwischen Sakura und Sasuke wäre alles in Ordnung.

"Und ich bin der Papst und glaube an Gott", war Sasukes Antwort darauf.

Naruto hingegen sah nur leicht verwirrt zu seinem Kumpel.

Sasuke, welcher diesen Blick durch aus wahr nahm, verdrehte nur die Augen.

"Vergiss es einfach."

Gesagt getan, Naruto fragte ausnahmsweise mal nicht nach, was er damit meinte.

Mittwoch?

Mit dieser knappen Antwort flog der Zettel zurück zum Absender. Sakura, welche diesen voller Freude las, drehte sich nur zu ihrem Freund um und nickte heftig. Ihre Lippen formten daraufhin nur die Worte 'Ich freue mich schon', worauf Sasuke sie mit einem leichten Lächeln zufrieden stellte.

Ja, so einfach konnte es doch sein. Ein Wort, ein leichtes Lächeln und schon war sie wieder glücklich. Ob er das jedoch einhalten würde, war dabei die andere Frage. Immerhin hatte er ja noch zwei Tage, um sich die nächste Ausrede ausdenken zu können. Und solange Sakura keine Zweifel hegen würde, so hätte Sasuke eh seine Ruhe.

Es vergingen noch ein paar Minuten, ehe es zur lang ersehnten Pause und alle machten sich so schnell sie konnten aus dem Staub, damit niemand dazu aufgefordert werden konnte die Tafel zu putzen. Allerdings hatte eine Person die Rechnung ohne Kakashi gemacht.

"Naruto, bevor du dich hier aus dem Staub machst, würde ich dich bitten die Tafel zu putzen und im Anschluss wirst du noch mit zu Tsunade gehen. Ich kann dein Verhalten so langsam einfach nicht mehr dulden. Zudem hast du es heute auch einfach übertrieben!"

Naruto, welcher gerade die Tür hinter sich zu ziehen wollte seufzte nur genervt auf.

"Teme, ich komme dann irgendwann nach...", gab er nur schnaufend von sich, ehe er sich auch an die Arbeit machte.

"Muss das wirklich sein? Ich mein, dass ich zu Tsunade muss? Die reißt einem doch nur wieder den Ar... auf."

"Ja das muss sein. Und jetzt keine Widerrede mehr. Ich hab dein Verhalten einfach satt!"

Der Blondschoopf seufzte nur noch resignierend auf. Es würde eh keinen Sinn machen sich jetzt erneut mit Kakashi anzulegen. Wer den Kürzeren ziehen würde wusste Naruto ausnahmsweise mal selbst.

Da es draußen noch immer am regnen war, zogen sich viele der Schüler in die Cafeteria zurück, nur ein paar machten sich auf den Weg nach draußen. Dies waren entweder die Raucher, welche unter den Bäumen etwas Schutz suchten, oder aber die, die zu einem Kiosk in der Nähe wollten.

Sasuke, welcher zu den Ersteren gehörte gesellte sich zu Shikamaru und Kiba, welche bereits unter dem Baum standen.

"Yo Sasuke, hättest mal eine Kippe für mich?", fragte Shikamaru auch gleich, "Bekommst auch wieder. Versprochen."

"So wie die Hundert anderen, welche du mir noch schuldest?", entgegnete dieser nur, während er ihm die Schachtel vor die Nase hielt.

"Ja ich weiß. Ich kauf dir nächsten Monat eine Stange. Dann sind wir wieder quitt."

Sasuke, welcher darauf mittlerweile nicht mehr antwortete, da er dieses bereit schon seit zwei Monaten zu hören bekam, zündete sich währenddessen selbst eine Zigarette an.

"Sag mal, wo ist eigentlich dein kleines Anhängsel?", fragte Kiba nach einer Weile, da es so unheimlich ruhig zwischen den Dreien war.

"Naruto? Der wurde von Kakashi zu Tsunade geschleppt. Er musste mal wieder etwas übertreiben und wollte Sachen ausplaudern, welche er doch lieber für sich behalten sollte."

"Die da wären?", fragte Kiba, dessen Neugierde nun doch gepackt war.

"Ach, eigentlich nur die Sache warum Kakashi immer so spät kommt."

"Na toll..und ich dachte, dass es was neues wäre..", antwortete Kiba mit einem leisen Seufzer, "Dann hätte man immerhin mehr in der Hand gegen ihn."

"Als wenn wir etwas gegen Kakashi bräuchten", murmelte Shikamaru und schüttelte nur mit dem Kopf, "Wenn dann sollten wir uns mal etwas wegen Guy überlegen, womit wir ihn erpressen könnten. So langsam regt mich sein ganzes x-Runden um den Platz laufen und x Liegestütze machen auf. Ich bin doch nicht beim Militär. Geschweige denn habe ich vor zur Armee zu gehen, noch eine Sportkanone zu werden. Aber der Typ merkt ja auch nicht einmal, dass nicht alle wie Lee sind."

Choji, welcher sich in der Zwischenzeit zu ihnen gesellt hatte, nickte nur heftig mit dem Kopf, während seine Hand erneut in die Chipstüte griff.

"Ich gebe Shikamaru vollkommen Recht", gab er dann mampfend von sich, "So viel kann ich gar nicht essen, wie ich an Energie bei ihm verbrauche. Und eine Diät wollte ich auch noch nicht machen." Mit diesen Worten wanderte seine Hand zu seinem Mund und füllten diesen mit den Chips.

"Ach wirklich nicht?", fragte Kiba und musterte Choji flüchtig, "Dabei würde es.."

Shikamaru, welcher nun wirklich keine Lust auf Streitigkeiten hatte, hielt schnell seine Hand vor dessen Mund.

"Was wolltest du sagen, Kiba?"

"N-nicht weiter wichtig..Vergiss es."

"Sasuke, du hast nicht zufällig eine Idee was Guy betrifft, oder?", fragte Shikamaru, nachdem Choji sich wieder beruhigt hatte.

"Ich? Warum kommst du bitte ausgerechnet auf mich? Wenn, dann solltest du lieber Naruto fragen. Er ist doch immer derjenige, dem die besten Sachen einfallen was das betrifft."

"Fragst ihn nachher dann mal? Immerhin haben wir doch in den letzten beiden Stunden Sport..", kam es nur schmatzend von Choji, "Vielleicht fällt ihm ja bis dahin etwas ein."

"Ausnahmsweise", gab der Schwarzhaarige nur nickend als Antwort.

Eigentlich war er ja nicht so der Typ, der anderen gerne einen Gefallen tut, allerdings hatte er den Unterricht von Guy ebenso satt, wie die Anderen und das obwohl er, genauso wie Naruto, Sport liebte.

Naruto, welcher in der Zwischenzeit in dem Büro von Tsunade saß, durfte sich selbstverständlich mal wieder eine Moralpredigt anhalten.

Doch der Blondschoopf hörte gar nicht wirklich zu. Er sah sie zwar die ganze Zeit über, für seine Verhältnisse, aufmerksam an, doch gingen ihre Worte einfach an ihm vorbei.

"Uzumaki Naruto, hörst du mir überhaupt zu?"

Der Angesprochene blinzelte nur kurz.

"Bitte?"

"Ob du mir zuhörst? Aber wahrscheinlich heckst du gerade wieder ein paar neue Streiche in deinem Kopf aus, nicht wahr? Ich warne dich. Lange sehe ich mir das nicht mehr mit an und du fliegst von der Schule. Zudem solltest du den Lehrern wirklich etwas mehr Respekt entgegen bringen. Ständig höre ich irgendwelche Beschwerden, weil du den Unterricht störst. Von den ganzen anderen Sachen ganz zu schweigen."

"Aber..irgendeiner muss doch mal etwas Schwung in den Laden hier bringen. Das ist total langweilig hier."

"Naruto...", kam es nur noch kopfschüttelnd von Tsunade, "Es reicht einfach. Du bist hier, damit du etwas für dein Leben lernst und nicht um hier den ganzen Tag Unsinn

zu machen. Vielleicht sollte ich einfach mal deine Mutter anrufen und gucken was die dazu sagt. Vielleicht bringt sie dich ja zur Vernunft. Oder nimm dir ein Beispiel an Sasuke."

Eine kurze Stille legte sich in den Raum.

"Du kannst wirklich froh darüber sein, dass ich heute ausgesprochen gute Laune habe. Du schreibst bitte fünfmal die Schulordnung ab. Und zwar mit Hand, anstatt PC. Haben wir uns verstanden?"

"Fünfmal?"

"Dann schreibst du sie halt zehnmal ab, da fünfmal allem Anschein nach zu wenig ist." Naruto schluckte nur und gab ausnahmsweise keine Wiederworte mehr.

Zehnmal die Schulordnung abschreiben? Das war wirklich zu viel des Guten. Aber wieder einmal konnte er seinen Mund ja nicht halten und hatte sich diesen Mist selbst zu verdanken.

"Da wir uns jetzt einig sind, kannst du gehen. Und erlaube dir heute keinen Unsinn mehr!"

Der Blondschoopf nickte nur leicht und suchte, so schnell es ging, das Weite.

Während er so schnell wie möglich nach draußen ging, warf er flüchtig einen Blick auf die Schuluhr.

'Na super, nur noch ein paar Minuten', dachte er, 'Was muss diese Alte auch so viel reden. Wegen ihr ist jetzt meine ganze Pause drauf gegangen.'

Unachtsam wie er in diesem Moment nun einmal war, stieß er mit einer etwas kleinen und zierlichen Person zusammen, welche dank ihm nun mit ihrem Hintern auf dem Boden saß und ein leises 'Aua' von sich gab.

Es dauerte einen kleinen Moment, ehe der Blondschoopf realisierte mit wem er gerade überhaupt zusammengestoßen war.

"H-Hinata? Das tut mir so Leid", plapperte er gleich drauf los, "Ich war zu sehr in Gedanken und hab dich nicht gesehen. Tut es sehr weh?"

Hinata, welche langsam aber sicher einen roten Kopf bekam, schüttelte schnell den Kopf.

"I-ist schon in Ord-nung. N-nichts pa-passiert.", kam es wie immer schüchtern von ihr, während sie langsam aufstand.

"Gott sei Dank."

"N-Naruto? Ich...ehm..also..", sie viel in ein kleines Schweigen, während sie etwas nervös an ihrem Oberteil zupfte, "wollte dich fragen,...ob du v-vielleicht mit mir am Samstag zum Abi-Ball gehen würdest?"

Der Blondschoopf sah sie einen Augenblick lang blinzelnd an. War das gerade eine Einladung zu einem Date? Zu einem richtigen Date? Und dann auch noch von Hinata? Ohne sonderlich lange zu zögern bejahte er die Einladung und meinte, er würde sie am Samstag um 19:00 Uhr abholen, ehe er in Richtung Klassenzimmer eilte, da es mittlerweile schon geschellt hatte.

Erst kurz vor dem Klassenraum kam es ihm in den Sinn, dass die ganze Sache doch einen Haken hatte. Hatte sie nicht etwas von 'Abi-Ball' gesagt? Ball? Moment. War da nicht etwas? Seufzend ließ Naruto seinen Kopf hängen. Wie sollte er denn mit ihr zu Abi-Ball gehen, wenn er nicht einmal tanzen konnte? Was hatte sich sein Mund bitte dabei gedacht, als er 'Ja' gesagt hatte? Und was hatte sich sein Gehirn dabei gedacht, als es so langsam gearbeitet hatte? Das war doch alles nicht fair. Was sollte er denn jetzt machen? Und wie kam es überhaupt, dass gar nichts von dem Abi-Ball wusste?

Mit einem tiefen Seufzer setzte er sich auf seinen Platz und stützte seinen Kopf mit den Händen ab. Das waren für ihn im Moment einfach zu viele Fragen, auf welche er keine Antworten fand.

"Welche Laus ist dir denn über die Leber gelaufen, Dobe?"

"Hinata..", kam es nur murmelnd von dem Blondschoopf, "Sie hat mich zum Abi-Ball eingeladen,"

"Ja und? Ich dachte du willst was von ihr?! Wo ist denn jetzt dein Problem?"

"Ball gleich Tanzen. Und wie du weißt, kann ich nicht tanzen. Was soll ich denn jetzt machen? Ich hab ihr schon zu gesagt und..ach ich weiß auch nicht. Mein Mund war einfach wieder schneller."

"Dann lernst du es eben. Hast doch noch die ganze Woche Zeit. Und so schwer ist das nun auch wieder nicht. Aber das Hinata dich eingeladen hat wundert mich ehrlich gesagt. Sonst ist sie doch immer so schüchtern und man muss Angst haben, dass sie in deiner Gegenwart in Ohnmacht fällt."

Naruto wendete langsam seinen Kopf in die Richtung seines Freundes. In seinen Augen hatte er wirklich leicht reden. Immerhin konnte er tanzen und brauchte sich darüber keine Gedanken machen.

"Und wie? Ich brauch einen intensiven Crashkurs, wenn ich mich nicht vollkommen blamieren will. Wo soll ich den bitte so schnell her bekommen?"

"Dann bring ich es dir halt bei", murmelte Sasuke und verdrehte leicht genervt die Augen. Man konnte sich ja auch anstellen.

"Echt jetzt?", kam es gleich viel fröhlicher von dem Blondschoopf.

"Nein, unecht jetzt. Was hat Tsunade dir eigentlich auf gebrummt?"

"Ach..hör mir auf. Ich soll zehnmal die Schulordnung abschreiben. Zehnmal. Und du weißt, ich und schreiben, dass sind zwei verschiedene Welten. Vor allem, wenn es per Hand sein muss. Meine Sauklaue kann eh kein Mensch lesen."

"Besser als den Schulhof sauber zu machen, Nachsitzen, Klassenräume aufräumen.."

"Ja ich weiß, Teme. Aber trotzdem. Ich hätte die eigentlich auch nur fünfmal schreiben sollen", seufzte der Blondschoopf, "aber ich konnte meinen Mund nicht halten."

"Wie immer."

"Richtig. Wie immer."

"Sag mal, Shikamaru und die Anderen haben die Nase gestrichen voll von Guy und haben mich gebeten, dich zu fragen, ob du eine Idee hast, wie wir ihm eins auswischen können."

"Mh? Juckpulver. Ich hab sogar welches dabei!", strahlte Naruto vor sich hin und alle Gedanken bezüglich des Abi-Balls waren davon.

[Tut mir leid, ich weiß, das Kapitel ist wirklich nicht so der Bringer. >.< Falls jemand Ideen, Vorschläge, Anregungen hat, immer her damit. Vielleicht baue ich sie ja ein ;)]